



Gabriele Weiß / Kerstin Jergus /
Malte Brinkmann (Hrsg.)

Geteilte und verteilte Welten

Bildungs- und erziehungsphilosophische
Betrachtungen

Reihe: Schriftenreihe der DGfE-
Kommission Bildungs- und
Erziehungsphilosophie
2024, 218 Seiten
broschiert, € 39,00
ISBN 978-3-7799-7892-3
Auch als  erhältlich

Angesichts gegenwärtiger Transformationsdynamiken wird zur Frage, welche Welt wie geteilt, vermittelt und erfahren werden kann. Diese Frage stellt sich insbesondere im Horizont bildungs- und erziehungsphilosophischer Vergewisserungen. Denn mit der Pluralisierung von »Welt(en)« steht zur Diskussion, worin das gemeinsam Geteilte in Bildungs- und Erziehungsverhältnissen zu sehen ist. Ebenso ist damit das Problem aufgeworfen, wie das gemeinschaftliche Zusammenleben gestaltet und kritisch mit den darin enthaltenden Ausschließungen in der Differenz von Welten pädagogisch umgegangen wird. Welten werden nicht nur mit anderen geteilt, sondern sie sind auch unterschiedlich verteilt. Vor diesen Hintergründen überlagert sich die philosophische Frage nach der Möglichkeit des Teilens der Welt mit der pädagogischen Frage der Vermittlung in geteilten Welten. Der Band diskutiert aus bildungs- und erziehungsphilosophischen Perspektiven diese Problemstellungen und lotet aktuelle Denkmöglichkeiten ge-/verteilter Welt(en) aus.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Bildungs- und erziehungs- philosophische Perspektiven auf die Teilung der Welt(en)

„Die Krise ist nicht für alle die gleiche“. Geteilte und verteilte Welten
Kaskaden der Differenz. Was bedeutet es, die Teilung der Welt bildungs-
theoretisch ernst zu nehmen?
Geteilte Welt. Reflexionen über Aufteilen und Teilen und über Bildung
in einer gemeinsamen Welt
Welt(en) teilen. Zum Spannungsfeld des Teilens als erzieherische Ver-
mittlung von Welt im Anschluss an Eugen Finks Sozialphänomenologie

Bildungs- und erziehungs- philosophische Perspektiven auf die Erfahrbarkeit von Welt(en)

Welterfahrung und Weltvernichtung. Phänomenologische Überle-
gungen zu einer mundanen Theorie der Bildung
Das Virtuelle ist das Reale. Weltverhältnisse mit Gilles Deleuzes und Félix
Guattaris Prozessphilosophie

Bildungs- und erziehungsphilosophische Perspektiven auf Krisen der Welt(en)

Perspektiven verhandeln. Vom posthumanistischen Gesellschafts-
vertrag
Die Welt anders teilen. Radikale Demokratiebildung als un/doing
space_place
Verteidigte Welt(en). Krieg als Herausforderung für die Erziehungs-
wissenschaft?
(S)engager! Zur Realisierung der Welt und ihrer Vergrößerung
(Über-)Leben auf einem beschädigten Planeten. Weltenbau und
Bildungs-Szenarien in der zeitgenössischen Science-Fiction

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Mit Beiträgen von:

Sönke Ahrens
Malte Brinkmann
Agnieszka Czejkowska
Corinna Eich
Werner Friedrichs
Christian Grabau
Kerstin Jergus
Phries Künstler
Simone Müller
Barbara Platzer
Olaf Sanders
Madeleine Scherrer
Melanie Schmidt
Martin Weber-Spanknebel
Gabriele Weiß
Daniel Wrana